



Titel der Veranstaltung: **Alkoholismus in Kultur und Gesellschaft – Wege aus der Krankheit** Eine Veranstaltungsreihe rund um das Thema Alkohol

VERANSTALTUNGSSNUMMER 222207 - 222212

KOOPERATIONSPARTNER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche, Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.
BKE Brackwede

KURSLEITUNG: Hartmut Sohrmann

Angaben zu den Veranstaltungsabenden: jeweils mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
In sechs verschiedenen Themenblöcken werden jeweils über mehrere Abende Themen rund um das Thema Alkoholismus, Selbsthilfe und Unterstützung angeboten:

- 1. Thema: Ich bin trocken! – Und jetzt?**
Ziele: Die Teilnehmenden setzen sich mit dem Ausstieg aus der Sucht und dem Leben danach auseinander.
Inhalt: Folgende Fragestellungen stehen im Fokus: Warum habe ich mich entschlossen, trocken zu werden? Wie beurteile ich meine jetzige Lebensqualität? Hat sich das Verhältnis zu den Menschen, die mich früher kannten, verändert? Wie gehe ich heute mit Konflikten um? Habe ich neue Ziele und Wünsche?
Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.
Methode: Moderierte Gruppengespräche.
Referentin: Marianne Conrad
Termine: 05.01., 12.01., 19.01., 26.01.2022
- 2. Thema: Langfristig abstinent – Sicherheit oder Gefahr?**
Ziele: Die Teilnehmenden setzen sich mit dem Leben in Abstinenz auseinander, erkennen wie (un-)stabil die damit verbundene Sicherheit ist und welche Gefahren zu beachten sind.
Inhalt: Eigene Erfahrungen werden ausgetauscht - Wie ist das heute bei mir? Fühle ich mich sicher, nicht rückfällig zu werden? Was kann ich tun, wenn der Suchtdruck trotz langjähriger Abstinenz plötzlich wiederauftaucht?
Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.
Methoden: Moderierte Gruppengespräche
Referent: A. Buschke
Termine: 02.02., 09.02., 16.02., 23.02.2022
- 3. Thema: Warum sind Selbsthilfverbände und -gruppen so wichtig? - Wie arbeiten sie?**
Ziele: Die Teilnehmenden erfahren, welche Selbsthilfverbände es gibt, welche Bedeutung und welche Aufgaben sie haben und wie sie arbeiten.
Inhalt: Austausch darüber, welche Verbände es gibt und welche Zielsetzungen sie verfolgen. Kennenlernen von Beratungsangeboten im städtischen und ländlichen Bereich. Hilfe zur Selbsthilfe in unserer Gesellschaft - Welche Erfahrungen haben die Teilnehmenden persönlich gemacht?
Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.
Methoden: Impulsvortrag und Diskussion.
Referent: K.-H. Vagt
Termine: 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.2022
- 4. Thema: Gruppenbestehen – Vom Ursprung zur heutigen Gestalt**
Ziele: Die Teilnehmenden erfahren die Geschichte des BKE Brackwede.
Inhalt: Die Geschichte des BKE wird dargestellt, die verschiedenen Aufgabenfelder, Aktionen und Angebote werden in den Blick genommen. Was hat sich bewährt und ist heute wie in Zukunft noch sinnvoll nutzbar? Wie wichtig ist die Öffentlichkeitsarbeit für die Gruppe?
Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.
Methoden: Impulsvortrag und Diskussion.
Referent: Hans Küpper
Termine: 06.04., 13.04., 20.04., 27.04.2022



5. **Thema: Gruppenmüdigkeit – welche Gegenmaßnahmen gibt es?**

Ziele: Die Teilnehmenden setzen sich mit der Bedeutung und Wichtigkeit der Zugehörigkeit zu einer Selbsthilfegruppe auseinander.

Inhalt: Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt: Ist es richtig, dass man die Gruppe nie verlassen sollte? Kann uns das Gruppenmotto "Wenn es Dir schlecht geht, geh zur Gruppe, wenn es Dir gut geht, renn zur Gruppe" vor einer drohenden Gruppenmüdigkeit schützen? Stillstand durch Pandemie – wie kann das Gruppenleben reanimiert werden?

Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.

Methoden: Eigene Fallbeispiele und Diskussion.

Referentin: Petra Kunze

Termine: 04.05., 11.05., 18.05., 25.05.2022

6. **Thema: Wie hat die Gruppe mein Leben verändert?**

Ziele: Die Teilnehmenden setzen sich mit der Beziehung zu einer Selbsthilfegruppe auseinander.

Inhalt: Folgende Punkte und Fragen stehen im Fokus: Beziehungen zur Gruppe und den einzelnen Teilnehmenden werden reflektiert. Die Teilnehmenden beleuchten ihre eigene Rolle und ihre Bedeutung für die Gruppe. Ist die Gruppe eine Heimat? Die Gruppe als Notwendigkeit – Besteht eine Abhängigkeit bei den Betroffenen? Welche Erwartungen haben Betroffene an eine/ihre Gruppe?

Zielgruppe: Betroffene, Gäste, Angehörige und allgemein Interessierte.

Methoden: Eigene Kurzbeschreibungen, moderierte Gruppengespräche.

Referentin: Brigitte Niermann

Termine: 01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06.2022

VERANSTALTUNGSSORT

Bartholomäus-Gemeindehaus, Kirchweg 10, 33647 Bielefeld

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Hartmut Sohrmann, Vorsitzender Blaues Kreuz Brackwede

GESAMTVERANTWORTUNG

Christian Graf, Institut für Kirche und Gesellschaft

T. 02304.755-310 Mo-Fr 9-16 Uhr

christian.graf@kircheundgesellschaft.de

TEILNEHMERGEBÜHR (PRO PERSON)

Die Veranstaltungen sind kostenlos.

INHALTLICHE BERATUNG

Blaues Kreuz Brackwede, Hartmut Sohrmann, Tel. 05206 2407, h-sohrmann@gmx.de

ANMELDUNG

Blaues Kreuz Brackwede, Hartmut Sohrmann, Tel. 05206 2407, h-sohrmann@gmx.de

Unsere Datenschutzbestimmungen und AGB finden Sie unter:

<https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.